



SPENDENGELDER für die UKRAINE-HILFE

② CONGREGAZIONE DELLE SUORE DI S. ELISABETTA · Via Nomentana 140 · ROMA

Pax et Bonum,

Im Namen unserer Kongregation der Schwestern von der heiligen Elisabeth möchte ich Ihnen für Ihre Großzügigkeit und die enorme finanzielle Hilfe /Euro 14.000,00/ danken, die Sie für die Unterstützung der ukrainischen Flüchtlinge in ihrem Land und in den Nachbarländern bereitgestellt haben.

In dieser schwierigen und schmerzlichen Situation des Krieges zwischen Russland und der Ukraine hat unsere Kongregation seit Beginn des Konflikts begonnen, in zwei Richtungen zu wirken: erstens, um den Menschen in der Ukraine durch die Schwestern zu helfen, die in diesem gemarterten Land geblieben sind, und zweitens in Polen.

Die Schwestern, die im Kloster in der Nähe von Odessa geblieben sind, haben die finanzielle Unterstützung für den Kauf von Lebensmitteln verwendet, um sehr armen Familien zu helfen, die um Hilfe bitten; außerdem bereiten die Schwestern jeden Tag warme Mahlzeiten für etwa 50 Personen zu. Unter der Armut leiden ältere Menschen, die aus den besetzten Gebieten geflohen sind, und arme Menschen, die um etwas zu essen bitten.

Schwestern, die in der Nähe von Lviv geblieben sind, bereiten Pakete mit Lebensmitteln, aber auch Materialien für die Körperpflege und Medikamente für Familien vor, die in den russisch besetzten Gebieten oder vor Ort geblieben sind. Die Schwestern halfen, zwei (2) Anti-Bett-Matratzen für kranke Menschen zu kaufen. Die Anwesenheit der ukrainischen Schwestern hilft uns, die dringendsten Bedürfnisse zu erfüllen. Deshalb haben die Schwestern seit Beginn des Krieges nicht nur armen Familien und Kranken geholfen, sondern auch Lebensmittel und Dinge für die Körperpflege gekauft und aus Polen mitgebracht und Pakete vorbereitet, die an die ukrainischen Soldaten geschickt werden.

Auf den großen Zustrom von Flüchtlingen in Polen haben die Schwestern mit großzügigen Gesten in ihren Konventen reagiert. Finanzielle Hilfe wurde an 2 Klöster mit der größten Anzahl von Flüchtlingen geschickt.

Die Schwestern in Strzegon nehmen derzeit 31 Kinder und 23 Erwachsene auf. Die Gelder werden für den Kauf von Lebensmitteln verwendet. Auch in dieser Zeit der Sommerferien versuchen die Schwestern, für die Kinder einige Ausflüge und Grillfeste zu organisieren, um ihnen die Möglichkeit zu geben, sich zu entspannen.

Dazu nehmen derzeit die Schwestern in Poznan 20 Erwachsene und 14 Kinder auf. Die von der Internationalen Franziskanerkonferenz erhaltenen Mittel sind dazu bestimmt, Polnisch Kurse für die Kinder und Mütter zu bezahlen, den notwendigen Computer und Bücher zu kaufen, Schulmaterial für die Kinder, Kleidung, Schuhe und Overalls für das kommende Schuljahr.

Im Namen unserer Kongregation danke ich der Präsidentin der Internationalen Franziskanerkonferenz noch einmal für diese großzügige Hilfe für unsere ukrainischen Brüder und Schwestern, die unter diesem schwierigen und grausamen Krieg leiden.

Mit herzlichen Grüßen

Sr. M. Samuela Werbinska, Generalsuperior CSSE



Mahlzeiten für die Armen in der Ukraine



Neuer PC für Kinder - Ukraine-Poznań



Pakete für Soldaten

